

Inhalt

Zum Geleit	9
1. Einleitung	11
1.1. Kriegsgefangenschaft in Regensburg während des Ersten Weltkriegs: Eine Forschungs- und Gedächtnislücke	11
1.2. Forschungsgegenstand und Ziele der Untersuchung	14
1.3. Methode(n)	17
1.3.1. Analyseebene 1: Die Zeitung als Quelle für die lokale Lagergeschichte	17
1.3.2. Analyseebene 2: Die Zeitung als Medium eigenen Rechts ..	20
1.3.3. Analyseebene 3: Die Zeitung im Netz der Lagerkultur	26
1.4. Forschungsstand	43
1.4.1. Historische Rahmenbedingungen	43
1.4.2. Lagerzeitungen des Ersten Weltkriegs	49
1.4.3. Lagerkultur: Musik, Theater, Sport	52
2. Kriegsgefangenschaft in Deutschland 1914–1919	58
2.1. Gefangenschaft und Internierung	58
2.2. Ausmaße des Phänomens der Kriegsgefangenschaft	60
2.3. Das deutsche Lagersystem	63
2.4. Humanitäre Bestrebungen	66
2.5. Individualstrafen und Fluchtversuche	71
2.6. Kriegsgefangenenarbeit	75
2.7. Repatriierung	77
3. Gefangenschaft in Regensburg	81
3.1. Aufruhr im Spätsommer 1914: Erste Kriegsgefangene in Regensburg	81
3.2. Entwicklung des Stammlagers am Unteren Wöhrd	88
3.3. Briefe und <i>colis</i>	99
3.4. Krankheiten und Sterbefälle	107
3.5. Arbeitseinsätze und Kontakt zur Bevölkerung	109

3.6. Fluchtversuche und Repatriierung	118
3.7. Zwischenfazit: Rahmenbedingungen der Regensburger Lagerkultur	122
4. <i>Le Pour et le Contre</i> – Eine Lagerzeitung des Ersten Weltkriegs ..	126
4.1. Anderer Schauplatz, gleiches Medium? Lagerzeitungen als Pendants zu Grabenzeitungen	126
4.2. Zeitungen von und für Gefangene: Bestandsdifferenzierung, Erscheinungszeiträume, Auflagen, Adressatenkreise	130
4.3. Die Regensburger Redaktion – elitär und gewöhnlich zugleich? ..	138
4.3.1. Denis Lamy: Herausgeber, Lagerseelsorger, Mitglied des Hilfsbüros	140
4.3.2. ‚Größen‘ des Stammlagers: Louis Baschet, René Lefébure und Paul Lasternas	143
4.3.3. Das ‚täglich Brot‘: Zensur, die Suche nach Inhalten und Mitarbeitern	149
4.4. Funktionen und Funktionszuschreibungen	154
4.4.1. „Mais enfin vous avez un but“ – Der Kampf gegen den cafard	154
4.4.2. Identitärer Rückhalt im Bekannten – Rekurs auf die Lesekultur	160
4.4.3. „De zéro à héros il y a un monde“ – Der Kampf gegen den Vorwurf des Drückebergertums	174
4.4.4. Die Lagerzeitung als Mittel einer zweckgebundenen, praktischen Kommunikation	178
4.4.5. Lagerzeitung – Andenken und Gedenken zugleich	184
4.5. Zwischenfazit: Funktionelle Kommunikation im und aus dem Lager	186
5. Regensburger Spezifität: <i>Le Pour et le Contre</i> als katholischer Missionierungsversuch	190
5.1. Die katholische Kirche im ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhundert	190
5.2. „Les Foules de Lourdes“	194
5.2.1. Die Position des Skeptikers Valentin Escaffre	201
5.2.2. Die Position von Denis Lamy	207
5.3. Ohne Katholizismus kein Heil: Demografische Krise, Teil 1 ...	213

Exkurs aus der Diskussion der <i>dépopulation</i> – Die Gefangenen und der Feminismus	226
5.4. Demografische Krise, Teil 2	232
5.5. Furioses Finale um die <i>école de demain</i>	235
5.6. Zwischenfazit: 39 Nummern <i>Le Pour et le Contre</i> – Mission erfüllt?	244
6. Musik im Lager Regensburg	248
6.1. <i>Soundscapes</i> und Musik an der Front	248
6.2. <i>Soundscapes</i> und Musik der Gefangenschaft	256
6.3. Musik im Regensburger Lager	258
6.3.1. Von Harmonie und Dissonanz in musikalischer und diskursiver Praxis	258
6.3.2. Was wird gegeben? Ein Überblick über das Repertoire	266
6.4. Zwischenfazit: Ohropax oder Orchester?	272
7. Theater im Lager Regensburg	274
7.1. Lagertheater und Fronttheater	274
7.2. Die Regensburger Bühne: Vorhang auf für die <i>Ratis-Bouffes</i>	279
7.2.1. Namen und Zahlen	279
7.2.2. „Theater als Waffengattung“ – auch im Kriegs-gefangenenlager?	281
7.2.3. Der Boulevard im Lager	287
7.2.4. Damendarsteller	298
7.2.4.1. Travestien auf den Lagerbühnen – ein Skandal?	298
7.2.4.2. Die Damendarsteller in der Zeitungskritik	308
7.3. Zwischenfazit: Katharsis im „Fou-rire“	312
8. Sport im Lager Regensburg	315
8.1. La Grande Guerre als „gros match“?	315
8.2. <i>Culture physique</i> im 19. Jahrhundert	318
8.2.1. Im Zeichen patriotischer Überhöhung: Turner und Gymnasten	318
8.2.2. Wettkampf und Sensation: Kommerzialisierung des Sports um 1900	322
8.3. Sport in <i>Le Pour et le Contre</i> : Praxis und theoretische Überhöhung	326

8.3.1. Lager-Sport-Schau: Optimismus, Pessimismus, „Surrealismus“	326
8.3.1.1. Optimismus: Vielfältige <i>éducation physique</i> als Balsam für Körper und Geist	326
8.3.1.2. Pessimismus: Verbote, Aggressionen, Lustlosigkeit	331
8.3.1.3. „Surrealismus“: Und wenn die nackten Beine einer Frau gehörten?	336
8.3.2. Diskursive Überhöhung: Physische Kraft als nationale Stärke	340
8.3.2.1. Vials Serie über die Größe Frankreichs (im Sport)	340
8.3.2.2. Gaittes Beiträge über Gymnastik als Ausdruck der französischen <i>civilisation</i>	344
8.4. Zwischenfazit: Gefangen sein im „gros match“	347
9. Fazit	349
10. Anhang	356
10.1. Übersicht über kulturell engagierte französische Gefangene in Regensburg	356
10.2. Abschriften der Konzertprogramme	364
10.3. Abschriften der Theaterprogramme	376
11. Literatur	379
11.1. Archivalien	379
11.1.1. Lagerzeitungen	379
11.1.2. Andere zeitgenössische Zeitungen und Zeitschriften	379
11.1.3. Konsultierte Archive und Privatbestände	380
11.2. Primärliteratur	381
11.3. Forschungsliteratur	383
12. Index	406